

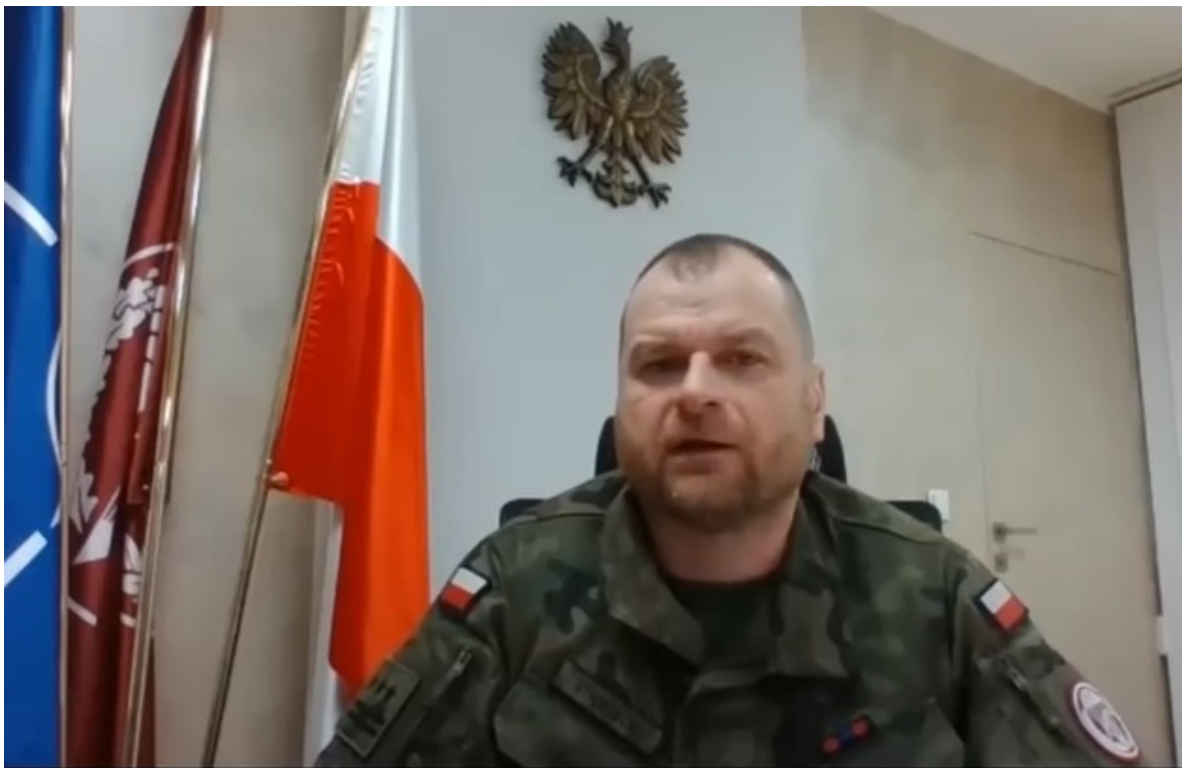
wszystkoconajwazniejsze.pl

Kim jest gen. Michał Strzelecki, dowódca Wojsk Specjalnych

Redakcja

8–9 Minuten

Wer ist das Gen. Kommandeur der Spezialeinheiten



Das Kommando der Spezialeinheiten wurde am 17. Juli vom General übernommen. Micha' Strzelecki, früher Kommandeur 6. Die Luftbrigade. „Ich bin überzeugt, dass seine Erfahrung und Vorbereitung es ihm ermöglichen wird, die Herausforderungen zu meistern“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident W'adyslaw

Kosiniak-Kamysz, der Leiter des Nationalen Verteidigungsministeriums.

Wer ist das Gen. Michael Strzelecki?

Die feierliche Übertragung der Aufgaben des Kommandeurs der Spezialeinheiten fand am 17. Juli statt; der Minister für Nationale Verteidigung nahm daran teil. Das Kommando der polnischen Spezialeinheiten übernahm Brigadegeneral. Michael Strzelecki. Er ersetzte General Dyw. Sawomir Drumowicza, der seit Oktober 2018 für Spezialitäten zuständig ist. Gen. Ende Juni absolvierte Sawomir Drumowicz seinen Dienst bei der DKWS, in den letzten Wochen war der Kommandeur vorübergehend der Kommandeur. Robert Kopacki.

Am selben Morgen in einer anderen Einheit in Krakau – in 6. Anti-Desannungsbrigade – Micha' Strzelecki übergab seine früheren Aufgaben an den Kommandeur des Obersten. Piotr Biekk, der zuvor unter anderem im multinationalen Nordostkorps der NATO in Stettin gedient hatte; privat ist Oberst Bieniek der Sohn des bekannten Generals Mieczyslaw Biecek, der derzeit als Berater des Ministers ON dient.

Während der Veranstaltung im Hauptquartier der Spezialeinheiten betonte die Soldaten der Spezialeinheiten, dass Soldaten der Spezialeinheiten ein Symbol für die Effizienz des Soldaten sind, Mut, Helden des 21. Jahrhunderts sind und andere zum Militärdienst mit ihrer Haltung ermutigen können. „Du bist die Elite der Elite. Sie sind ein Beweis für heroischen Mut und Stärke für jeden Polen. "Es gibt keine Einheit ohne einen Kommandanten und es gibt keinen Kommandeur, keine Soldaten, die Hand in Hand mit ihm gehen", sagte er. Micha' Strzelecki und dankte für den vorherigen Dienst an den Generälen

S'awomir Drumowicz und Robert Kopacki.

Angriff auf eine polnische Firma in Vinnitsa, Ukraine

In seiner Rede bewertete der stellvertretende Ministerpräsident unter anderem, dass die Welle der russischen Aggression in der Westukraine wächst und dies mit der Erhöhung des staatlichen Verteidigungssystems verbunden ist, einschließlich der vollen Bereitschaft der Spezialtruppen für jede Operation. Laut dem Chef des Verteidigungsministeriums war der Angriff auf ein polnisches Unternehmen mit Sitz in der Ukraine, das am 16. Juli stattfand, kein Zufall, ein Signal an die NATO, „ein Versuch, die Aufmerksamkeit darauf zu lenken, dass es keine Bereiche geben wird, die für die Russische Föderation intakt sind“.

Die Tatsache, dass russische Drohnen die Fabrik der Barlinek-Gruppe in Vinnytsia, Ukraine, getroffen haben, informierte den Leiter des Außenministeriums am 16. Juli. Nach Angaben vom Mittwoch wurden bei dem Angriff sieben Personen verletzt, von denen zwei schwerwiegend waren. Das Unternehmen selbst berichtete, dass es aufgrund großer Verluste keine Wiederaufnahme der Produktion früher als in sechs Monaten vorsehe. Wie am 17. Juli berichtet, verkündete der Sprecher des Außenministeriums Pawec Wrosski, der Sprecher des Außenministeriums, Pawec Wrosski, am 16. Juli vor einem Vertreter der russischen Botschaft, dass der Angriff auf die Barlinek-Fabrik in Winnica, die ausschließlich eine zivile Produktion ist, eine Verletzung des Völkerrechts ist.

Die NATO ist die stärkste ihrer Geschichte – W'adyslaw Kosiniak-Kamysz

Am 17. Juli betonte die NATO nicht einschüchtern, sie sei die Stärklichkeit in ihrer Geschichte, und die Hilfe für die Ukraine werde

weiter fließen. „Ich möchte unsere Verpflichtungen angesichts der Spezialeinheiten angesichts unserer Verbündeten bestätigen. Polen hat sich erfüllt, erfüllt, erfüllt und wird in Zukunft mit größter Sorgfalt sein – erklärte der Minister für Nationale Verteidigung. Die Zwei-Wege-Solidarität wird durch die Anwesenheit von Spezialeinheiten aus verschiedenen Ländern Polens belegt.

„Die Politik der Abschreckung und Verteidigung, weil wir ein Bündnis für den Frieden sind, erfordert besondere Fähigkeiten“, sagte er. Gen. In der Vergangenheit war Micha' Strzelecki viele Jahre mit der Militärkommandoeinheit aus Lublin in Verbindung; er befehligte unter anderem Teams von Stabskommandos-Pfungaren, und von 2016 bis 22 war ihr Kommandeur. Der General hat wiederholt an Missionen im Irak und in Afghanistan teilgenommen und hatte das Kommando über 6. Luftlandebrigade in Krakau.

Polen mit der größten Armee der EU

Wenn Polen die ehrgeizigen Pläne zur Modernisierung und Erhöhung der Stärke seiner eigenen Armee erfüllt, wird es die größte Landarmee in [Wszystko co Najważniejsze](#) der gesamten Europäischen Union haben, schreibt [Alexandre MASSAUX](#) im Text „[Die größte militärische Kraft der Europäischen Union](#)“.

„Warsaw hat 2022 ein neues Verteidigungsgesetz verabschiedet. Nach Angaben der polnischen Regierung hat die polnische Armee derzeit etwa 111,5 Tausend Berufssoldaten und 32.000 Soldaten von territorialen Verteidigungstruppen. Nach den neuen Vorschriften wird die polnische Armee schließlich auf etwa 300.000 Soldaten erhöht - 250.000 Berufssoldaten und 50.000 Soldaten der territorialen Verteidigungstruppen. Wenn diese Zahlen erreicht sind, wird die

polnische Armee die 200.000 Mann starke französische Armee übertreffen, die derzeit die größte Armee in der EU ist.“

„Dank des ständig wachsenden Verteidigungshaushalts, des verstärkten Engagements für EU- und NATO-Missionen, vorteilhaften geopolitischen Faktoren und des hohen Rekrutierungspotenzials ist Polen gut positioniert, um seine Streitkräfte weiter zu stärken. Dies belegen die jüngsten Käufe. In den letzten Jahren hat Polen eine Reihe von ernsthaften Waffenkäufen getätigt, um seine Streitkräfte zu modernisieren und zu stärken. 2016 bestellte sie 100 Panzer der neuesten Generation Leopard 2A5 in der deutschen Firma Krauss-Maffei-Mann. Im Gegenzug kaufte die polnische Firma WZM die gepanzerten Transporter Rosomak, die für den Transport von Filialen und logistische Unterstützung auf dem Schlachtfeld verwendet werden. Im Jahr 2018 hat Polen mit der amerikanischen Firma Raytheon eine Vereinbarung über den Kauf des Patriot-Systems, des modernsten Luftverteidigungssystems, getroffen.“

„Dieser Kauf war einer der größten defensiven Käufe in der Geschichte Polens und wurde auf 4,75 Milliarden Dollar geschätzt. Polen kaufte auch F-35-Kampffjets von der amerikanischen Firma Lockheed Martin – es hat 32 Kampffjets in der Serie bestellt, die die gebrauchten MiG-29- und Su-22-Kampfflugzeuge ersetzen werden. Militärdrohnen wurden ebenfalls bestellt, darunter MQ-9 Reaper-Drohnen, die von der amerikanischen Firma General Atomics hergestellt wurden. Seit 2022 haben sich diese Käufe deutlich beschleunigt. In Südkorea hat Polen 288 mehrere Raketenwerfersysteme K239 Chunmoo und 1.000 K2-Panzer von Hyundai Rotem gekauft. In den USA hat Warschau 116 neue Abrams-Panzer bestellt. Zum Vergleich: Frankreich, Deutschland und Großbritannien haben jetzt 200 Panzer“, schreibt Alexandre MASSAUX.

LINK ZU TEKSTU: <https://allkokokojjjjjsze.pl/alexandre-massaux-najwieksza-sily-military-European/>

PAP/MJ

Material urheberrechtlich geschützt. Eine weitere Verbreitung nur mit der Erlaubnis des Verlags. Juli 2025

Foto mit Foto. WoW - Wolski über den Krieg.